

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Gernrode

SI/ORG/04/15

Sitzungstermin:	Montag, 02.11.2015 18:00 bis 19:27 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses Gernrode, Marktstr. 20

Beginn des öffentlichen Teils: 18:00 Uhr **Ende des öffentlichen Teils: 18:52 Uhr**

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister Gernrode

Herr Manfred Kaßbaum

fraktionslos (DIE LINKE / Gernrode)

Frau Helga Poost

CDU-Fraktion (Gernrode)

Herr Detlef Kuschel

Herr Sven Machemehl

Fraktion UWG "Bürger für Gernrode"

Herr Klaus Mansfeldt

Herr Jürgen Blank

Herr Thomas Gelbke

ab 18:35 Uhr

fraktionslos (FDP/ Gernrode)

Herr Lars Kollmann

fraktionslos

Herr Detlef Kunze

Verwaltung

Frau Kerstin Frommert

Herr Wolfgang Scheller

Schriftführer

Frau Heike Hablitschek

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| TOP 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung |
| TOP 2 | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung |
| TOP 3 | Entscheidungen über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 08.09.2015 |
| TOP 4 | Bericht des Ortsbürgermeisters |
| TOP 4.1 | Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA |
| TOP 4.2 | Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten |
| TOP 5 | Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung |
| TOP 6 | Öffentliche Einwohnerfragestunde |
| TOP 7 | Vorlagen |
| TOP 7.1 | Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Welterbstadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV-StRQ/065/15 |
| TOP 7.2 | 2. Satzung zur Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung vom 07.03.1995
Vorlage: BV-StRQ/066/15 |

TOP 7.3	Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Welterbestadt Quedlinburg Vorlage: BV-StRQ/062/15
TOP 8	Anträge
TOP 9	Anfragen
TOP 10	Anregungen
TOP 11	Schließen des öffentlichen Teils
TOP 20	Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
TOP 21	Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu **TOP 1** **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung**

Herr Kaßebaum, der Ortsbürgermeister des Ortsteils Stadt Gernrode, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Er begrüßt die Ortschaftsräte, den stellv. Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg, Herrn Scheller, und die Fachbereichsleiterin Finanzen, Frau Frommert, sowie die Gäste.

Anschließend stellt er fest, dass die Ortschaftsratsmitglieder mit der Einladung vom 19.11.2015 form- und fristgerecht eingeladen wurden und der Rat mit 8 von 9 Ratsmitgliedern beschlussfähig versammelt ist.

zu **TOP 2** **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung**

Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Somit wird nach vorliegender Tagesordnung verfahren.

ungeändert endgültig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu **TOP 3** **Entscheidungen über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 08.09.2015**

Es gibt keine Einwände.

ungeändert endgültig beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu **TOP 4** **Bericht des Ortsbürgermeisters**

Herr Kaßebaum informiert über verschiedene Aktivitäten der vergangenen Wochen:

- am 10.09.gab es ein Gespräch mit Frau Held und Herrn Lilienthal vom Bauhof zur planmäßigen und operativen Arbeit im Ortsteil Stadt Gernrode;

- Rathausfest – Vorbereitungen wurden auf breiter Basis durchgeführt. Veranstaltung war erfolgreich. Danke an die Vereine, Ortschaftsräte, Verwaltung, Sponsoren und Unterstützer, Danke an Partnerstädte für Teilnahme.
- ab 15.11. gibt es im Rathaus eine Ausstellung zum Thema Augenblicke des Festwochenendes
- am 12.09. fand das Familienfest des SV Germania und eine Woche später das alljährliche Sommerfest in der Sekundarschule statt
- am 03.10. gab es eine Sondersitzung des Stadtrates in Quedlinburg zum Jubiläum 25 Jahre Deutsche Einheit
- das Wirtschaftsforum in Quedlinburg tagte am 27.10.2015
- am 28.10. tagte der Wirtschaftskreis touristische Entwicklung der Ortschaften Bad Suderode / Gernrode

zu TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen gemäß KVG LSA

Zur Ausführung der gefassten Beschlüsse liegt kein neuer Sachstand vor.

Es wurden in der Zeit vom 08.09.2015 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA gefasst.

zu TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Herr Kaßebaum informiert über folgende Termine:

- 21.10.2015 Ortstermin mit Frau Mathe (Sachgebiet Straßenverkehr) zum Thema Parken in der Burgstraße (Einfahrt Stiftshof) und Verkehrssituation Schulzentrum Starenweg in Verbindung mit der Aufnahme des Schulbetriebes Sine-Cura-Schule
- 17.11.2015 Termin beim Oberbürgermeister mit Landkreis, Schulleitern und Vereinsvorsitzenden zum Problem Sporthalle und Sportplatz Hagenberg. Es geht um die Zukunft und die Nutzung der Sportstätte insgesamt.

zu TOP 5 Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung

Der stellv. Oberbürgermeister, **Herr Scheller**, informiert wie folgt:

- Termin 21.10. (Frau Mathe) – Problematik ist Herrn Scheller bekannt. Er geht auf ursprüngliche Schulsituation ein. Er weist darauf hin, dass für den fließenden Verkehr die Polizei zuständig ist. Die Kontaktbeamten wurden informiert. Sie werden Kontrollen im fließenden und ruhenden Verkehr durchführen
- Straßenbaumaßnahme Am Scheelichen – Hier handelt es sich um eine gemeinsame Maßnahme mit dem Zweckverband. Die Finanzierung ist bei der momentanen Haushaltslage schwierig.
- geplantes Willkommenszentrum – wenn haushaltsrechtlich die Möglichkeit besteht und eine entsprechende Förderung möglich ist, sollte das Rathaus zu einem Haus für Vereine entwickeln. Das eigentliche Willkommenszentrum sollte aus der mittelfristigen Planung und aus der

Tatsache der Nachhaltigkeit in den Hintergrund rücken.

zu TOP 6 **Öffentliche Einwohnerfragestunde**

Herr Kaßebaum erklärt, dass die Einwohnerfragestunde erst eine Stunde nach Eröffnung der Sitzung stattfindet.

zu TOP 7 **Vorlagen**

zu TOP 7.1 **Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Welterbstadt Quedlinburg für das Haushaltsjahr 2016**
Vorlage: BV-StRQ/065/15

Frau Frommert führt in die Vorlage ein. Der Haushalt weist im Ergebnisplan ein Minus von 5 Mio. € in der 1. Fassung aus. Zum HFAQ am 26.10. wurden komprimierte Unterlagen ausgereicht und im Session zur Vorlage eingestellt. Es wurde eine Änderungsliste zum Ergebnisplan erarbeitet, die aktuell ein Ergebnis von – 3,2 Mio. € ausweist. Somit wurde das Ergebnis zwischenzeitlich um 1,7 Mio. € verbessert. Das Ergebnis würde sich noch einmal um 1 Mio. € verringern aufgrund der Anwendung des Erleichterungserlasses. Aber auch ein Betrag von – 2,2 Mio. € ist wahrscheinlich nicht genehmigungsfähig, sodass auch im HHJ 2016 ein Haushaltskonsolidierungskonzept aufgestellt werden müsste.

Für die Stadt Gernrode wurden folgende Aufwendungen/Investitionen im Haushaltsplan veranschlagt:

- Geschäftsaufwendungen Bürgermeister 1.500 €
- Verfügungsmittel in Höhe von 500 €
- Grundbetrag für Veranstaltungen von 1.000 €
- der Zuschussbedarf für die Grundschule in Höhe von 140.000 €
- der Zuschussbedarf für die Kita Gernröder Spatzen beläuft sich auf 238.000 €,
- der Zuschussbedarf für den Hort beträgt 56.000 €
- der Zuschussbedarf für den Jugendklub beläuft sich auf 4.800 €

Für den investiven Bereich wurde vorgesehen

- für die Grundschule 1.000 €
- Spielplatzgeräte für den Spielplatz Osterhöhe 35.000 €
- Straßenbaumaßnahme Am Scheelichen 401.000 €, aufgrund der Beteiligung der Bürger an den Kosten anhand von Vorausleistungsbescheiden belaufen sich die Eigenmittel der Stadt Quedlinburg 241.000 €.
- Planungsarbeiten für Herrichtung des Parkplatzes an der Stiftskirche, Das Projekt und die Durchführung ist im Jahr 2017 und 2018 mit jeweils 200.000 € vorgesehen.

Herr Mansfeldt erinnert sich, dass sonst immer die Aufgaben der

Städtepartnerschaft mit 500 € unterstützt wurden. Die Beträge wurden jedoch für die Städtepartnerschaften der Stadt Gernrode in den letzten Jahren schon nicht gezahlt. Im Zuge der Gleichbehandlung sollte auch diese Beiträge gezahlt werden.

Herr Kaßebaum kann sich erinnern, dass die Anfrage bereits in der letzten Sitzung gestellt und noch nicht beantwortet wurde.

Herr Kollmann informiert darüber, dass schon eine Verständigung erfolgt ist hinsichtlich der Einbeziehung der Ergebnisse des Architektenwettbewerbs des geplanten Willkommenszentrum für den nun geplanten Parkplatz Stiftskirche, um die Kosten für die Planungsleistungen geringer zu halten.

Herr Kaßebaum stimmt dem zu.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.2

2. Satzung zur Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung vom 07.03.1995

Vorlage: BV-StRQ/066/15

Herr Scheller führt in die Vorlage ein und verweist auf die synoptische Gegenüberstellung.

vorberatend zugestimmt

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.3

Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Welterbestadt Quedlinburg

Vorlage: BV-StRQ/062/15

Frau Frommert führt in die Vorlage ein.

Herr Kaßebaum möchte wissen, ob die im Ergebnisplan veranschlagten 15.000 € für die gesamte Stadt Quedlinburg gelten.

Frau Frommert bejaht die Anfrage und erklärt, dass die Ermittlung auf einer anderen Erhebungsgrundlage beruht. Die ersten Erhebungsbögen bzw. Abfragen wurden an die Bürger verschickt, die eine Zweitwohnung angemeldet haben. Jeder Betroffene sollte für sich prüfen, ob es nötig ist, eine Zweitwohnung vorzuhalten.

Herr Machemehl erkundigt sich auch im Hinblick auf die vielen Gartenlauben, ob genaue Zahlen vorliegen.

Frau Frommert informiert, dass in Gernrode 39 gemeldete Zweitwohnsitze erfasst wurden. Nicht erfasst sind hier z. Bsp. die Dauercamper.

Herr Kollmann erkundigt sich nach der Auswirkung der Zahlen für Gernrode. Er geht davon aus, dass es in Quedlinburg mehr Zweitwohnungen gibt als in Gernrode.

Frau Frommert erklärt, dass es sich bei den 15.000 € für das gesamte

Stadtgebiet um eine Schätzung handelt. Sie widerspricht Herrn Kollmann, da es in Quedlinburg keine Erholungsgebiete gibt- Es sind zwar mehr Zweitwohnungen angemeldet, diese werden jedoch teilweise gewerblich genutzt, somit sind sie dann befreit.

Wenn die erste Veranlagung erfolgt ist, dann kann man genaue Zahlen sagen.

Herr Gelbke nimmt ab 18:35 Uhr an der Sitzung teil.

Weitere Fragen gibt es nicht. **Herr Kaßebaum** bittet um Abstimmung.

vorberatend zugestimmt

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu TOP 9

Anfragen

Herr Kunze möchte wissen, ob sich die Standgebühren für den Advent im Stifftshof erhöht haben. Sie sollen sich von 25 € auf 75 € erhöht haben. Herr Kunze vermutet, dass die Standbetreiber bei diesen Gebühren nicht mehr an dieser Veranstaltung teilnehmen werden, da die Einnahmen einiger Betreiber sehr gering sind.

Herr Scheller wird die Anfrage zuständigkeitshalber an den Veranstalter, die QTM, weiterreichen.

Herr Kollmann unterstützt die Aussage von Herrn Kunze. Auch diejenigen, die höhere Einnahmen haben, wie z. Bsp. der Feuerwehrverein, sollten nicht benachteiligt werden, da diese Einnahmen einem guten Zweck dienen. Man sollte darauf dringen, dass hier von der QTM zeitnah eine Antwort erfolgt.

Herr Machemehl informiert in diesem Zusammenhang darüber, dass in diesem Jahr die Hütten aus Bad Suderode aufgestellt werden, welche qualitativ besser sind.

zu TOP 10

Anregungen

Es gibt keine Anregungen.

Einwohnerfragestunde

Herr Kaßebaum eröffnet die Einwohnerfragestunde um 18:41 Uhr.

Herrn Klaus Okesson, Bürger des Ortsteils Stadt Gernrode und Mitglied des Kulturvereins, liegt die Zukunft des Rathauses am Herzen. Unlängst auf der Bürgerreporterplattform der Mitteldeutschen Zeitung hat er sich offiziell dazu geäußert und dafür auch indirekt Kritik dafür einstecken müssen, weil er nicht informiert war. Deshalb ist er nun hier. Heute hat er nun gehört, dass das Begrüßungszentrum zurückgestellt ist und dass das Haus schwerpunktmäßig für die Vereine vorgesehen ist. Herr Okesson bittet um nähere Informationen hierzu. Was hat man vor und wann ist mit dem Begrüßungszentrum zu

rechnen?

Herr Kaßebaum informiert umfassend: Vor Jahren hat es den Architektenwettbewerb Willkommenszentrum Gernrode gegeben. Dieses Projekt wurde nicht mehr von allen getragen. Das Thema Kommunalstrukturveränderung, Zuordnung zur Stadt Quedlinburg usw. und die ablehnende Haltung von Herrn Dr. Brecht hierzu hat das Projekt ruhen lassen. Vor ca. 1 ½ Jahren hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit der Zukunft des Rathauses beschäftigt hat. Grundgedanke ist, dieses Haus dem Ortsbürgermeister, den Ortschaftsräten zur Verfügung zu stellen, des Weiteren als Begegnungshaus für Vereine zu entwickeln, ab 01.01.2016 werden wieder Eheschließungen angeboten. Es ist nötig, die Touristinformation attraktiver - im Sinne eines Willkommenszentrums - zu gestalten. Das Heilige Grab könnte hier in den Räumlichkeiten touristisch angeboten und ein Jugendtreff für unsere Jugendlichen geschaffen werden. Das Rathaus muss ein tägliches Leben erfahren.

Somit ist die Frage beantwortet.

Herr Kollmann hält es für nicht sinnvoll, einen 2. Jugendklub zu eröffnen. Wenn, dann sollte man darüber nachdenken, den momentan existierenden Jugendklub ins Rathaus zu holen, da hier finanzielle Mittel dran hängen.

Herr Mansfeldt erwähnt, dass sich im Rathaus die Schiedsstelle 2 der Welterbestadt Quedlinburg und seit jüngster Zeit eine Annahmestelle für Bedürftige, insbesondere der Flüchtlingshilfe, befindet.

Herr Kaßebaum beendet die Einwohnerfragestunde um 18:52 Uhr.

zu **TOP 11** **Schließen des öffentlichen Teils**

Herr Kaßebaum schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:52 Uhr.

zu **TOP 20** **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt**

Nachdem die Öffentlichkeit wieder hergestellt ist, gibt **Herr Kaßebaum** bekannt, dass der Ortschaftsrat zu folgendem Verkauf angehört wurde:

- Verkauf des Wohnbaugrundstückes Schlehenweg, Gemarkung Gernrode, Flur 3, Flurstück 148/28 zur Größe von 835 m² zu einem Kaufpreis von 38.827,50 €

zu **TOP 21** **Schließen der Sitzung**

Herr Kaßebaum schließt die Sitzung um 19:27 Uhr.

gez. M. Kaßbaum
Manfred Kaßbaum
Vorsitzender
des Ortschaftsrates Gernrode

gez. Hablitschek
Hablitschek
Protokollantin